Berlin

Gasnetz soll an Landesbetrieb gehen

[04.06.2014] Berlin Energie erhält den Zuschlag für die Gasnetzkonzessionen der Stadt Berlin.

Berlin Energie hat sich beim Wettstreit um die Gasnetzkonzessionen der Stadt Berlin bei der zuständigen Vergabestelle durchgesetzt. Wie die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt mitteilt, konnte der Landesbetrieb die vielfältigen Anforderungen im Wettbewerbserfahren am besten erfüllen. Berlin Energie erhält damit den Zuschlag für die Konzession über die Gasnetze der Stadt. Jedoch müssen Senat und Abgeordnetenhaus der Übernahme noch zustimmen. Senator Michael Müller (SPD): „Es hat sich gezeigt, dass es für Berlin richtig und wichtig war, mit einem kommunalen Bewerber in dem Verfahren nach dem Energiewirtschaftsgesetz teilzunehmen.“ Der Einfluss auf die Energieversorgung und die Netzinfrastruktur sei eine tragende Säule für die Berliner Energiewende und entspreche den Anforderungen einer modernen Stadtentwicklung. Sowohl aus stadtentwicklungspolitischer als auch aus umweltpolitischer Sicht sei es für das Land Berlin konsequent, die zur Verfügung stehenden Instrumente in die Hand zu nehmen und zu nutzen, so Müller. Die Machbarkeitsstudie „Klimaneutrales Berlin 2050“ (18400+wir berichteten) habe gezeigt, wie wichtig die künftige Energiepolitik und die Verteilnetze für die Berliner Energiewende und für die Zukunftsfähigkeit der Stadt seien.

(ma)

Stichwörter: Rekommunalisierung, Berlin, Berlin Energie, Micheal Müller